

An der Hochschule Hannover ist in der Fakultät II –Maschinenbau und Bioverfahrenstechnik – IfBB - Institut für Biokunststoff und Bioverbundwerkstoffe zum nächstmöglichen Termin folgende Stelle zu besetzen:

Verfahrenstechniker/in Kunststoff- und Kautschuktechnik

(Kennziffer 1122/2017)

Es handelt sich um eine Vollzeitbeschäftigung (derzeit 39,8 Wochenstunden) befristet für die Dauer von zwei Jahren.

Zu den Aufgaben gehören unter anderem:

- Präparation von Proben für die unterschiedlichen Analysen
- Eigenständige Durchführung von mechanischen / thermomechanischen und rheologischen Prüfungen (z. B. Zug-, Druck-, Biegeprüfungen, Kerbschlagzähigkeitsprüfung, HDT, Vicat, DSC, DMTA, MFI)
- Eigenständige Auswertung und Bewertung der Prüfergebnisse sowie Erstellung von Prüfprotokollen und Berichten
- Anpassung der Prüfgeräte an neue Versuchsanordnungen (Einbindung neuer Peripherie) unter Einbezug entsprechender Normen

Einstellungsvoraussetzung ist eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Verfahrenstechniker/in Kunststoff- und Kautschuktechnik, Kunststofftechnik oder Werkstoffprüfer/in Fachrichtung Kunststofftechnik. Darüber hinaus verfügen Sie über umfangreiche Kenntnisse in der Polymeranalytik/-chemie und verfügen über mehrjährige praxisbezogene Kenntnisse im Bereich Kunststoff- und Faserbundwerkstoff. Der Umgang mit Normen aus dem Bereich sollte Ihnen vertraut sein.

Gesucht wird eine Person mit großem technischem Interesse, mit erweiterten Fachkenntnissen im Bereich der Kunststoffprüfung und/oder der polymeren Verbundwerkstoffe sowie hoher sozialer Kompetenz. Ein effektiver Umgang mit Office-Software und eine systematische und selbstständige Arbeitsweise mit hoher Einsatzbereitschaft runden Ihr Profil ab.

Voraussetzung für die Beschäftigung ist, dass innerhalb der letzten drei Jahre kein Arbeitsverhältnis mit dem Land Niedersachsen bestanden hat.

Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 9 TV-L (m.D.).

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitgeeignet, aber insgesamt in Vollzeit zu besetzen.

Die Hochschule Hannover ist daran interessiert, den Frauenanteil zu erhöhen und begrüßt es deshalb besonders, wenn sich qualifizierte Frauen bewerben.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen bitte ich unter Angabe der Kennziffer bis zum 25.10.2017 an das IfBB - Institut für Biokunststoffe und Bioverbundwerkstoffe, Hochschule Hannover, Herrn Dipl.-Ing. (FH) Felix Schweer, Heisterbergallee 10A, 30453 Hannover zu richten.

Wir bitten Sie, uns von Ihren Bewerbungsunterlagen nur Kopien einzureichen, da wir diese aus Kostengründen nicht zurücksenden können – sie werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet. Zu Zwecken der Durchführung des Bewerbungsverfahrens werden personenbezogene Daten gespeichert.